

Kirche in WDR 2 | 10.03.2022 05:55 Uhr | Matthias Köhler

Du sollst nicht lügen

Kennen Sie das achte Gebot? Spontan?

"Du sollst nicht falsch Zeugnis reden, wider deinen Nächsten."

Oder kurz gesagt: Du sollst nicht lügen.

Es gibt ja Experimente, bei den Journalisten das mal versucht haben. Eine Woche lang immer die Wahrheit zu sagen. Dem Chef also zu sagen, dass Sie seine neue Idee einfach bescheuert finden. Dem Arbeitskollegen zu sagen, dass er strunz doof ist und dem Ehepartner, dass die Orgasmen nur vorgespielt sind – seit Jahren.

Bei dem Gebot geht es wohl kaum um diese Art von Lügen, die das Zusammenleben der Menschen einfacher, gnädiger machen. "White Lies" heißen diese kleinen Schwindeleien im Englischen.

Beim achten Gebot geht es um Wesentliches. Nämlich um Falschaussagen, die meinen Mitmenschen massiv schaden oder sie in Gefahr bringen. Und es wird Zeit, dass wir in der weltweiten Diskussion, vor allem in den sozialen Netzwerken Tacheles reden.

Viel zu lange schon haben wir uns in höflicher Zurückhaltung die Äußerungen selbsternannter Expert*innen und autokratischer Staatschefs angehört. Haben sie "verschwurbelt" genannt, oder "eigenwillig". Nein das sind sie nicht. Weder verschwurbelt noch eigensinnig. Es sind schlichtweg Lügen. Und die, die sie verbreiten sind schlichtweg Lügner. Es gibt keine Verschwörungstheorien. Es gibt faustdicke Lügengeschichten.

Die Gefährlichkeit von Impfstoffen ist eine Lüge. Die gestohlene Wahl ist eine Lüge. Die Islamisierung Deutschlands durch Bevölkerungsaustausch ist eine Lüge. Das Weltjudentum ist eine Lüge.

Und wohin uns diese Lügen bringen, sehen wir gerade in der Ukraine.

Denn es gibt einen Zusammenhang zwischen Lügnerzählungen und Kriegen.

Jahrelang haben die russischen Staatsmedien gelogen und die demokratisch gewählte Regierung der Ukraine als faschistisches Gewaltregime diffamiert.

Nein, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind nicht gefährlich. Nur für Menschen, die andere autoritär beherrschen wollen. Wie der russische Diktator Putin.

Denn das ist er. Ein Diktator.

"Du sollst kein falsches Zeugnis ablegen wider deinen Nächsten".

Das achte Gebot ist eine Garantie für Freiheit.

Über unsere kleinen "white lies", die uns vor allzu grausamen Wahrheiten schützen und als sozialer Schmierstoff unser Zusammenleben erleichtern, kann der Liebe Gott nur lächeln.

Aber Lügen, die aufgetischt werden, um Kriege vorzubereiten, gesellschaftliche Umstürze anzuzetteln und Menschen zu töten – da hört der Spaß auf. Menschen, die solche Erzählungen weiter verbreiten sind Lügner, die gegen Gottes Gebot verstoßen.

Und gegen die muss man entschieden vorgehen. So einfach ist das.

Redaktion: Pastorin Sabine Steinwender-Schnitzius